



XXXII. Jahrestagung des Arbeitskreises für die Inventarisierung und Pflege des kirchlichen Kunstgutes in den deutschen (Erz-)Bistümern 2024

Donnerstag, 7. November 2024 *„Erhalten, verwalten, gestalten“*

- Ab 11:00 Uhr Ankommen und Anmeldung im Priesterseminar Linz, Bischofsaula, Imbiss und Getränke
- 13:00 Begrüßung
Bischofsvikar für Bildung, Kunst & Kultur Dr. Johann Hintermaier
Bereichsleiterin Kunst & Bildung Dr. ⁱⁿ Sr. Maria Maul
Fachbereichsleitung (Mag.^a Ulrike Parzmair-Pfau)
Sprecherin des Arbeitskreises, Dr. ⁱⁿ Monika Tontsch
- 13:20 *„Was tun mit den Inventaren? - Die Temporalienverwaltung“*
(Ordinariatskanzler MMag. Christoph Lauer mann M.A.)
- 13:50 *„Fortbildung Kirchenpflege - Schulung der (ehren)amtlichen Pfarrmitglieder“*
Aufbau und Inhalte (Kunstreferentin Mag.^a Judith Wimmer)
- 14:20 Erfahrungsaustausch, Diskussion und Fragerunde (25 min)
- 14:45 Kaffeepause
- 15:15 Sitzung des Arbeitskreises
- 17:45 Fußweg zur Ignatiuskirche („Alter Dom“)
- 18:00 Gottesdienst mit Bischofsvikar Dr. Johann Hintermaier
mit kurzer Vorstellung der „Brucknerorgel“ anlässlich des Anton-Bruckner-Jahres 2024
(Mag. Bernhard Prammer)
- Ab 19:00 Uhr Empfang/Essen im Speisesaal des Priesterseminars Linz

Freitag, 8. November 2024 *„Restaurierst du noch oder lagerst du schon?“*

- 9:00 *„Projekt Exodus: Das neue Kunst- und Mobiliendepot der Diözese Linz“*
Mag.^a Ulrike Parzmair-Pfau, Referentin für Inventarisierung und Zentraldepot
- 9:45 Abfahrt nach Gleink
- 10:20 *Führung durch den kulturGUTspeicher der Diözese Linz*
Dr. Mag. Klaus Birngruber, Diözesanarchivar, Mag.^a Ulrike Parzmair-Pfau und
Mag.^a Judith Wimmer, Fachbereich Kunst und Kultur
- 12:30 Mittagsimbiss (Lunchpaket) in der Pfarre
- 13:15 Rückfahrt nach Linz und offizielles Ende der Tagung

Nachmittagsprogramm (fakultativ):

100 Jahre Weihe des Linzer Mariendoms 1924 – 2024

14:00 – 15:30 Uhr

Führung A: Planarchiv des Doms mit den Originalplänen des (Kölner) Dombaumeisters Vinzenz Statz, Welterbe Dombauhütte, zeitgenössische Altarraumgestaltung von Heimo Zobernig aus dem Jahr 2017 (Dombaumeister DI Christoph Hager, Bauhüttenleiter Gerhard Fraundorfer, Kunstreferentin Mag.^a Henny Liebhart-Ulm).

Führung B: Besteigung des Domturms (über 400 Stufen...) zu den Glocken von 1902, dem einzigen erhaltenen Großgeläute dieser Zeit im dt. Sprachraum, weiters Eremitenzimmer im Domturm – ein Projekt initiiert von Hubert Nitsch im Rahmen der Kulturhauptstadt Linz09 (Diözesankonservator MMMag. Hubert Nitsch).

Anmerkung ad Führung B:

Für „Verlängerer“: Die Turmbesteigung kann im Rahmen einer regulären Führung auch am Samstag und Sonntag jeweils um 14:00 Uhr im Domcenter gebucht werden.